



Iz120508upo Lüneburg. Nur noch ein Punkt Rückstand - der MTV Treubund ist der Sieger des Spieltags bei den A-Junioren in der Fußball-Niedersachsenliga, gewann als einziges Team aus dem Tabellenkeller mit 4:2 gegen Güldenstern Stade. Ein 1:1 erzielte der Lüneburger SK in Hildesheim, hat aber noch ein Nachholspiel (Himmelfahrt beim Heidmühler FC) in Hinterhand.



Die B-Junioren des MTV Treubund waren spielfrei, werden nächste Saison von Ulf Henning und Guido Hattendorf (Foto) vom SV Ilmenau trainiert.

MTV Treubund - Güldenstern Stade . . 4:2 (2:1)

Die Lüneburger lieferten vor allem spielerisch eine richtig starke Leistung ab. "Das war ein absolut verdienter Sieg, auch wenn wir es nicht so spannend hätten machen müssen", wusste MTV-Teammanager Ulf Henning. Schon vor dem Wechsel hätten die Lüneburger, die mit vier B-Junioren antraten, klarer als mit 2:1 führen müssen, doch Pahl und Heini vergaben noch beste Möglichkeiten. Bester Lüneburger war B-Junior Werner, der nicht nur den Stader Spielmacher ausschaltete, sondern auch viele Impulse nach vorne gab. Fazit von Henning: "Das war eine starke Mannschaftsleistung, wobei wir uns das Leben unnötig schwer gemacht haben." Tore: 0:1 (10.), 1:1 Heini (19.), 2:1 Pahl (29.), 3:1 Richter (71.), 3:2 Winter (85., Eigentor), 4:2 Pahl (90.+1).

MTV: Diekmann - Homburg, Soyka, Kafetzakis, Winter - Kleine, Holzhäuser, Werner, Meyer - Heini, Pahl.

Eingewechselt: Richter, Albrecht, Franke, Henning.

Aufstiegsrunde:

U16-Junioren-Landesliga:

MTV Treubund II - TV Langen 8:1

Der bis dahin punktgleiche Gegner hatte gegen die spielfreudigen Lüneburger keine Chance. Teils herrlich herausgespielte Tore sorgten für einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg. Es trafen: Lennart Behnke (3), Tim Vogt (2), Gianluca Sciume, Alex Suhm und Daniel Legin (je 1).

U15-Junioren-Landesliga:

MTV Treubund - JSG Apensen 1:1 (1:0)

"Wir hätten das Spiel gewinnen müssen", ärgerte sich MTVTrainer Sören Hillmer, auch wenn mit dem Remis Apensen auf Abstand gehalten werden konnte. Nach Foul an Lennart Ahrens verwandelte Henrik Winkelmann den fälligen Elfmeter zur Führung (7.). Im Anschluss traf Sebastian Martin die Latte und Dennis Meyer freistehend über das Tor - um nur die besten Chancen zu nennen. Dann kam es, wie es kommen musste, Apensen traf nach einem langen Ball zum schmeichelhaften Ausgleich (47.).